KLINIKUM WOLFSBURG

MEDIZINCAMPUS WOLFSBURG DER UNIVERSITÄTSMEDIZIN GÖTTINGEN UMG

Medieninformation

14. Mai 2025

Klinikum Wolfsburg erhält Gold-Auszeichnung für herausragende Händehygiene

Klinikhygienikerin Dr. Birgit Feier: „Anerkennung ist ein Ansporn für uns, die hohen Standards auch in Zukunft zu halten.“

Die „Aktion Saubere Hände“ hat dem Klinikum Wolfsburg die Gold-Auszeichnung für einen vorbildlichen Einsatz in Sachen Händehygiene verliehen. Diese prestigeträchtige Anerkennung unterstreicht die stetigen Anstrengungen des Klinikums, höchste Hygienestandards zu gewährleisten und die Sicherheit der Patienten zu maximieren.

Priv.-Doz. Dr. Alina Dahmen, Medizinische Direktorin des Klinikum Wolfsburg, betont: „Diese Auszeichnung ist ein Beleg für unser stetiges Engagement und die Arbeit unseres gesamten Teams. Die Händehygiene zählt zu den effektivsten Maßnahmen, um in einem Krankenhaus die Übertragung von Infektionen zu verhindern. Wir sind sehr stolz darauf, dass unser Einsatz in diesem Bereich anerkannt wird und wir uns jetzt wieder über „Gold“ freuen können.“ In den vergangenen zwei Jahren war das Klinikum schon mit dem Silber-Zertifikat ausgezeichnet worden.

Dr. Birgit Feier, Krankenhaushygienikerin des Klinikum Wolfsburg, fügt hinzu: „Diese Auszeichnung zeigt, dass wir die nationalen Standards in vollem Umfang erfüllen und teilweise sogar darüber hinaus. Wir möchten auch weiterhin, eine sichere Umgebung für unsere Patienten und Mitarbeitenden schaffen und sehen diese Anerkennung als ein Ansporn, die hohen Hygienestandards weiter zu halten.“

Mit der Gold-Auszeichnung werden die umfassenden Maßnahmen des Klinikums in Bezug auf die Händehygiene gewürdigt. Dazu gehören regelmäßige Schulungen des Personals sowie die kontinuierliche Überwachung und Verbesserung der Hygienemaßnahmen, wie die Kontrolle des Händedesinfektionsmittelverbrauchs. Diese Initiativen tragen maßgeblich dazu bei, die Infektionsraten im Klinikum zu senken und die Patientensicherheit zu erhöhen.

Die „Aktion Saubere Hände“ ist eine nationale Kampagne zur Verbesserung der Compliance der Händedesinfektion in deutschen Gesundheitseinrichtungen. Sie wurde am 1. Januar 2008 mit Unterstützung des Bundesministeriums für Gesundheit vom Nationalen Referenzzentrum für Surveillance von nosokomialen Infektionen (NRZ), dem Aktionsbündnis Patientensicherheit e.V. (APS) sowie der Gesellschaft für Qualitätsmanagement in der Gesundheitsversorgung e.V. ins Leben gerufen.

Foto: Julia Klemp

BU: Gold-Auszeichnung für die Aktivitäten in Sachen Händedesinfektion (v.l.n.re.): Das Hygiene-Team des Klinikum Wolfsburg um Klinikhygienikerin Dr. Birgit Feier (li.) und die Medizinische Direktorin Priv.-Doz. Dr. Alina Dahmen (re.) präsentieren das Zertifikat

Pressekontakt
Thorsten Eckert
Kommunikation und Medien
Tel: 05361 80-1199
E-Mail: presse@klinikum.wolfsburg.de
Web: https://www.klinikum.wolfsburg.de